

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

162 (16.6.1879)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 162.

Montag den 16. Juni

1879.

3.2.

Bekanntmachung.

Nr. 1410. Rekrutenaushebung betreffend.

Die Aushebung (Generalmusterung) findet im diesseitigen Amtsbezirke am

Freitag den 27. Juni,

Samstag den 28. Juni und

Montag den 30. Juni,

jeweils Vormittags 1/8 Uhr beginnend, im Gasthaus zum „Kaiser Alexander“ hier statt.

Es haben zu erscheinen:

am Freitag den 27. Juni:

- die zu superrevidierenden Invaliden, Reservisten und Wehrleute;
- die von den verschiedenen Regimentern abgewiesenen Einjährig-Freiwilligen;
- die von der Ersatz-Commission für dauernd unbrauchbar Befundenen und
- die zur Ersatz-Reserve II. Classe in Vorschlag gebrachten Pflüchtigen;

am Samstag den 28. Juni:

- die zur Disposition der Ersatz-Behörden entlassenen Mannschaften;
- die zur Ersatz-Reserve I. Classe in Vorschlag gebrachten Pflüchtigen;
- die am allgemeinen Einstellungstermine als krank zurückgestellten Rekruten;
- die von der Ersatz-Commission für brauchbar befundenen Pflüchtigen, und zwar:
 - die Militärpflichtigen, welche durch den Verzicht auf das Loos sich freiwillig zum Eintritt gemeldet haben und
 - die als „vorweg“ einzustellenden Militärpflichtigen (§. 65 Ziff. 3 der W.Ordg.);

am Montag den 30. Juni:

die brauchbar befundenen Pflüchtigen der Jahrgänge 1857, 1858 und 1859 und früherer Jahrgänge.

Sämmtliche Stellungspflichtige werden zu der genannten Stunde mit der Androhung vorgeladen, daß diejenigen, welche nicht pünktlich erscheinen gemäß §. 65 Z. 3 der Wehrrordnung bezw. §. 33 des Reichsmilitärgesetzes vom 2. Mai 1874 der durch die Loosung erlangten Vortheile verlustig erklärt und mit Geld bis zu 30 Mark oder mit Haft bis zu 3 Tagen bestraft werden.

Militärpflichtige, welche sich der Stellung in böswilliger Absicht oder zum wiederholten Male entziehen, können der Begünstigung, welche ihnen etwa in Berücksichtigung ihrer bürgerlichen Verhältnisse durch Zurückstellung zuläme, verlustig erklärt und als unsichere Heerespflichtige sofort in die Armee eingereiht werden, wobei dann die Dienstzeit erst vom nächstfolgenden Rekruteneinstellungstermin ab gerechnet wird.

Sämmtliche Pflüchtigen haben zur Aushebung ihre Loosungs- und Stellungsscheine mitzubringen.

Karlsruhe, den 10. Juni 1879.

Groß. Bezirksamt.

Dr. Pfaff.

3.2.

Bekanntmachung.

Nr. 1411. Rekrutenaushebung betreffend.

Mit Bezug auf obige Bekanntmachung werden die Bürgermeisterämter beauftragt, dieselbe sofort in ihren Gemeinden ortsüblich zu verkünden.

Uebrigens sind die Pflüchtigen noch einzeln zur Musterung vorzuladen, zu welchem Zwecke noch besondere Verzeichnisse werden nachgesendet werden.

Mit Beurkundung über die erfolgte öffentliche Bekanntmachung und geschehene besondere Vorladung der Pflüchtigen versehen, sind sodann die Verzeichnisse baldigst wieder anher vorzulegen.

An den Aushebungstagen haben die Herren Bürgermeister oder deren Vertreter dem Geschäfte anzuwohnen.

Karlsruhe, den 10. Juni 1879.

Groß. Bezirksamt.

Dr. Pfaff.

2.2.

Bekanntmachung.

Die Mitglieder unserer Gemeinde werden hierdurch in Kenntniß gesetzt, daß am Montag den 23. Juni d. J., Nachmittags 3 Uhr, in der kleinen Kirche eine öffentliche

Kirchengemeindeversammlung

stattfinden soll.

Außer der Wahl von zwei Mitgliedern für die Kirchengemeindeversammlung werden hauptsächlich die Vorlage des Budgets und der Bericht über die Thätigkeit des Kirchengemeinderaths vorkommen. Das Nähere ist aus einem Anschlag an den Kirchentüren zu ersehen.

Für die Mitglieder der Gemeinde, welche hiermit zur Anhörung der Verhandlungen eingeladen werden, werden die Logen reservirt sein.

Karlsruhe, den 7. Juni 1879.

Der evang. protest. Kirchengemeinderath.

G. Längin, Vorsitzender.

Badischer Frauenverein.

3.1. Die Abhaltung der diesjährigen Versammlung des Landesausschusses wird

Montag den 23. Juni, Vormittags 9 Uhr,

im Rathhaus-Saale daber stattfinden.

Gegenstand der Verhandlung wird sein:

- Berichte des Generalsekretärs und der Abtheilungsvorstände über die Vereinsthätigkeit im verfloffenen Jahre.
- Bericht über die Gründung einer Soolbad-Station für Kinder.
- Mittheilung über die Thätigkeit der Zweigvereine des Landes und Besprechung der Frage, wie der weiteren Ausbreitung derselben Eingang verschafft und welches Gebiet der Thätigkeit ihnen besonders empfohlen werden kann.

Zum Besuche dieser Versammlung laden wir die Mitglieder des Vereins und alle Freunde unserer Bestrebungen hiermit freundlich ein.

Karlsruhe, den 9. Juni 1879.

Der Vorstand.

Submission.

2.1. Die in unsern Kasernen erforderlicheren größeren baulichen Reparaturen pro 1879, veranschlagt für

	Karlsruhe	Durlach	zusammen
Maurerarbeiten	4830 M.	933 M.	5763 M.
Zimmerarbeiten	1511 "	401 "	1912 "
Schreinerarbeiten	5035 "	548 "	5583 "
Schlosserarbeiten	988 "	346 "	1334 "
Blechnerarbeiten	471 "	343 "	814 "
Glasarbeiten	800 "	— "	800 "
Anstreicherarbeiten	923 "	241 "	1164 "
Pflasterarbeiten	259 "	264 "	523 "
Planirungsarbeiten	186 "	534 "	720 "

werden in öffentlicher Submission an den Mindestfordernden vergeben werden.

Termin hierzu wird auf Montag den 23. d. M., Vormittags 9 Uhr, festgesetzt.

Kostenanschläge und Bedingungen liegen in unserem Bureau zur Einsicht bereit und werden Oferten bis zu dem bestimmten Zeitpunkte kostenfrei erbeten.

Karlsruhe, den 14. Juni 1879.

Königliche Garnison-Verwaltung.

Wohnung zu vermietthen.

— Eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Speisekammer und Holzremise, ist auf 23. Juli zu vermietthen. Näheres Spitalstraße 36 (Spitalplatz) im Laden.

Berein zur Erbauung billiger Wohnhäuser in der Residenzstadt Karlsruhe.

2.2. Die Dividenden Coupons Nr. 7 der Aktien unseres Vereins werden vom 15. Juni ab mit M. 15.— für Aktien à M. 300.— und " " 10.— " " " " 200.— an der Kasse des Herrn Veit L. Gomburger hier eingelöst.

Der Vorstand.

Brotpreise.

Vom 16. bis einschließlich 30. Juni verkaufen die zur Genossenschaft gehörigen Bäcker ihr Brod zu folgenden Preisen: 110 Gramm Wecke (ein Paar) kostet 6 Pfennige. 1 Kilo Halbweißbrod kostet 34 " 1 1/2 " Schwarzbrot I. Sorte kostet 40 " 1 1/2 " ditto II. Sorte kostet 32 "

Der Vorstand.

Fleischpreise.

Von heute an kostet 1/2 Kilo Ochsenfleisch 72 Pfennige. 1/2 " Schmalfleisch 60 " 1/2 " Kalbfleisch 56 " 1/2 " Schweinefleisch 60 " 1/2 " Hammelfleisch 70 "

Die Genossenschaft.

Fahrräderversteigerung.

Montag den 16. Juni 1879.

Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

versteigere ich nur gegen Baarzahlung Waldhornstrasse Nr. 33, 2. Stock,

aus dem Nachlasse der Frau Elise Seyfried Wittwe: Bettladen, verschiedene Tische, 1 Sopha mit 6 Sesseln (Gretonné), 1 Sopha mit 6 Stühlen (braun Damast), 1 kleines Kanapee, 1 Console mit Marmorplatte, 1 Spieltisch, Kommoden, 1 Nivoltischen, Nachttische, 1 Sekretär, Weißzeug- und Kleiderkästen, Waschtische, 1 Nachttischfauteuil, 1 Blücherstisch, verschiedene Spiegel, Uhren, Portraits, 1 Giffonniere, 1 Kinderbettlade, 2 Eckstühle, Federnbetten, Küchenaräte und sonst allerlei Hausrath, wozu die Liebhaber freundlichst einladet Hch. Rupp, Auktionator.

Fahrräderversteigerung.

Montag den 16. Juni d. J., Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich im Auftrag eines auswärtigen Möbelgeschäfts Fähringerstraße 67 nachbezeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung: Giffonniere, Kommoden, einbürtige Kleiderkästen, Bettladen mit Kissen, Matratzen und Polstern, Küchenschranke, 1 Sekretär, Schlafkanapee, 4 Wohnzimmerkanapee, Wasch- und Nachttische, nußbaumene Zulegtische, Klavierstühle, Garderobeständer, Kinderbettladen, 1 Handkoffer, Federnbetten, Spiegel, Bilder, Nähtische, Kinder-Fauteuil, 1 vierrädriges Kinderwägelchen und sonst verschiedenes, wozu einladet J. F. Renert, Auktionator.

J. F. Renert, Auktionator.

Öffentliche religiöse Ansprachen im Schöppler'schen Saal.

Marienstrasse 1, Ecke der Bahnhofs- und Marienstrasse. Sonntag Abends 5 Uhr für Jedermann. Montag " 8 " " Männer und Jünglinge. Mittwoch " 8 " " Frauen und Jungfrauen. Donnerstag " 8 " " Jedermann. Samstag " 8 " " Bibel- und Gebetsstunde. Freier Zutritt. Dr. Saedeker. Montag den 16. Juni, Abends 8 Uhr, für Männer und Jünglinge.

Bekanntmachung. Lieferung von Heizungs- und Erleuchtungsmaterialien betreffend.

Die Lieferung von etwa 540 Centner Kohlen, 640 " Fettkohlen, 65 " Buchenholz, 85 " Tannenholz und 4500 Liter Petroleum für die Ober-Postdirection, für das Postamt und für das Telegraphenamt hieselbst soll im Wege des schriftlichen Angebots vergeben werden. Lieferungsberedite Unternehmer wollen ihre schriftlichen Angebote auf Theile der Lieferung oder auf die ganze Lieferung mit Preisangaben und dem Vermerk "Angebot auf Lieferung von Heizungs- und Erleuchtungsmaterialien" bis zum 30. Juni an die Ober-Postdirection einreichen. Die Anbieter bleiben bis zum 25. Juli an ihre Angebote gebunden. Von den Lieferungsbedingungen kann an den Wochentagen innerhalb der Stunden von 8-12

Uhr Vormittags und von 4-7 Uhr Nachmittags im Geschäftszimmer Nr. 34 der Ober-Postdirection Einsicht genommen werden. Der Kaiserliche Ober-Postdirector.

Submission.

2.2. Zur Vergabung der Lieferung von 26 Bänken für Speisesäle und Küchen, 29 Brennmaterialentlasten von Eisen, 30 Fußbadwannen von Zinkblech, 2 tragbare Feuersbrühen, 20 Kessel von Gusseisen, 6 Küchentischen, 6 Lampen für Unteroffiziere, 50 Klur, Wand-Laternen, 50 Stühlen mit Brettsitz, 6 Arbeitstischen für Schneider, 6 Arbeitstischen für Schuhmacher, 20 Tischen für Unteroffiziere, 70 Tischen à 5-10 Mann und 90 Wassereimern von Zinkblech, haben wir Termin auf Donnerstag den 19. d. Mts., Vormittags 10 Uhr,

auf unserem Bureau angelegt, woselbst die Bedingungen eingesehen werden können. Die Offerten sind versiegelt mit bedingungs-gemäßer Aufschrift versehen vor dem Termin kostenfrei hierher einzusenden. Karlsruhe, den 9. Juni 1879. Königliche Garnison-Verwaltung.

Egenstein.

Rindfasel-Versteigerung.

2.2. Die Gemeinde Egenstein läßt am Dienstag den 17. d. Mts., Nachmittags 1/2 3 Uhr, in ihrem Faselhof einen zum Ritt untauglich gewordenen fetten Rindfasel öffentlich versteigern, wozu die Liebhaber einladet. Egenstein, den 14. Juni 1879. Gemeinderath.

Wohnungen zu vermieten.

* Bahnhofstraße 54 ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör, Wasser- und Gasleitung

an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Delfortstraße 13 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Gas- und Wasserleitung etc., auf 23. Juli zu vermieten. Es können jetzt schon 2 Zimmer abgegeben werden.

* 2.1. Blumenstraße 2 ist der zweite Stock, bestehend in fünf Zimmern, Alkov, Küche und sonstigen Erfordernissen, auf 23. Juli oder Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock daselbst.

* 2.2. Erbprinzenstraße 2 ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden von Dessart & Cie., Karl-Friedrichstraße 22.

* Herrenstraße 32 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör im 3. Stock im Hinterhaus sofort oder auf 23. Juli zu beziehen.

* Kaiserstraße 18 ist der 3. Stock, aus 5 Zimmern und Zugehör bestehend, sofort, sowie im 2. Stock eine aus 4 Zimmern bestehende Wohnung auf Juli zu vermieten. Näheres unten.

2.2. Kaiserstraße 19, in der Nähe des Polytechniums, ist auf 23. Juli eine sehr schöne Wohnung im 3. Stock von 6-7 Zimmern oder auch getheilt von je 3-4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst allem Zugehör zu vermieten. Auch kann eine Wohnung sogleich bezogen werden. Die Wohnung ist mit Glasabluß und Gasanrührung versehen. Näheres im Laden daselbst.

* 2.2. Kaiserstraße 74 ist die Bel-Etage von 3 Zimmern mit geräumigem Alkov nebst Zugehör und Wasserleitung auf Johanni oder 23. Juli oder auch später zu vermieten.

* Kaiserstraße 77 ist die mit Gas- und Wasserleitung versehene Barterwohnung von 3 Zimmern, 1 Alkov, Mansarde, Küche, Keller und Speicher sogleich oder auf 23. Juli beziehbar zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 77 im 3. Stock.

— Kaiserstraße 110 ist im 3. Stock eine elegante Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 1 Alkov, 2 Kellerabteilungen, 1 Mansarde, Gas- und Wasserleitung, per 23. Juli zu vermieten. — Eben-dasselbst ist im 4. Stock ein großes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen bei Sidor Schweizer, Kaiserstraße 110.

Karl-Friedrichstraße 3 ist im Hintergebäude im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer auf 23. Juli zu vermieten.

— Luffenstraße 9 ist eine freundliche Wohnung mit freier Aussicht und in unmittelbarer Nähe des Sallenwäldchens, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

3.3. Marienstrasse 16 ist sogleich oder auf 23. Juli eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Waab- und Schwarzwasserkammer nebst Antheil am Waschkhaus und dem Trockenspeicher, mit Gas- und Wasserleitung sowie Glasabluß versehen, zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock. — Eben-dasselbst ist eine Wohnung im Seitenbau, 3. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Waschkhaus und dem Trockenspeicher, sowie mit Wasserleitung versehen, auf den 23. Juli zu vermieten.

* Querstraße 11 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend aus einem Zimmer, Alkov, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten.

— Ritterstraße 8 ist eine neu hergerichtete Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche und sonstigen Zugehör, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.

3.3. Werderstraße 55 sind im Hinterhaus zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Marienstrasse 16 im 1. Stock.

— Zu vermieten auf 23. Juli: eine elegante Wohnung von 5 Zimmern, 1-2 Mansarden etc. Näheres Scheffelstraße 14 im 3. Stock.

— Eine hübsche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller etc. ist auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Fähringerstraße 49 im 2. Stock.

3.3. Kronenstraße 22 (Neubau) ist der 4. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabluß, Gas- und Wasserleitung. Näheres im 2. Stock.

2.2. Eine schöne Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern und Küche, event. auch Stallung für 3 bis 4 Pferde und Bürdenzimmer hat, auf 23. Juli zu vermieten: Ernst Mayer, Waldhornstr. 33.

*3.3. Wegen Verziehung ist auf 1. oder 23. Juli zu vermieten: Westendstraße 20 der 3. Stock mit 5 Zimmern (eines mit Balkon) und Küche nebst Mansarde, Kammer und 2 Kellern, mit allen Bequemlichkeiten der Neuzeit eingerichtet. Näheres Waldstraße 49 im Laden.

2.2. Kaiserstraße 116 ist der 3. Stock mit Glasabschluss, bestehend in 4 Zimmern nebst Alkov, Küche, Keller etc., auf 1. oder 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Die Wohnung ist mit Wasser- u. canal. Ab- leitung versehen und wird auf Wunsch für Gas eingerichtet. Näheres im Laden zu er- fragen.

* Eine Parterre-Wohnung von 2 Zimmern und Küche ist auf den 23. Juli an einen einzelnen Herrn oder eine Dame zu vermieten. Wo? ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

* Eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern (jedes mit besonderem Eingang), Küche, Keller und Speisekammer, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Fasanenstraße 7.

* Verl. Schützenstraße 73 sind 2 Wohnungen, die eine im 2. Stock im Vorderhaus mit 2 bis 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, und die andere im 3. Stock (Mansarde) mit 1-2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli um entsprechenden Preis zu vermieten. Ebendasselbst ist ein möb- lirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller etc. ist an eine stille Familie sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Herrenstr. 29.

Wahlburg. Rheinstraße 131 ist für so- gleich oder später eine schöne, neu hergerichtete, auf die Straße gehende Wohnung von 4-5 Zimmern nebst allem Zugehör billig zu vermieten. Nä- heres parterre.

Laden mit Wohnung zu vermieten. * Ein freundlicher Laden mit anstoßender Woh- nung nebst Zugehör ist auf den 23. Oktober an ein reinliches Geschäft und ordnungsliebende Leute billig zu vermieten. Näheres Waldstraße 4, eine Treppe hoch.

Wohnungs-Gesuche. *2.2. Eine kinderlose, ruhige Familie sucht auf 23. Oktober d. J. eine Wohnung von 5-6 Zim- mern nebst Zugehör. Offerten nebst Preisangabe wollen im Kontor des Tagblattes unter S. nieder- gelegt werden.

* Gesucht wird auf Oktober eine Wohnung von 3-4 Zimmern, in der Nähe des Bahnhofs. Pünkt- liche Zinszahlung wird zugesichert. Offerten nebst Preisangabe wollen im Kontor des Tagblattes unter Chiffre P. W. abgegeben werden.

Zimmer zu vermieten. 3.3. Ein schön möblirtes, auf die Straße gehen- des Zimmer ist sogleich oder später an einen oder zwei Herren billig zu vermieten. Näheres Schützen- straße 23 im 4. Stock.

3.2. Stephaniensstraße 78 ist ein hübsch möblirtes, freundliches Parterrezimmer vom 1. Juli an zu vermieten.

*2.2. Schützenstraße 42 sind zwei unmöblirte Zimmer an einen solbden Herrn oder eine Dame sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

*3.2. Zwei schön möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sogleich oder später an einen oder zwei Herren zu vermieten: Jähringerstr. 58, eine Treppe hoch.

Ein möblirtes Zimmer, auf die Straße ge- hend, eine Mansarde und ein unmöblirtes Zimmer sind zu vermieten: Bahnhofstraße 52 im 2. Stock.

* Ein großes, freundliches Zimmer mit Koch- ofen ist sogleich oder später, ebenso ein möblirtes Zimmer auf den 1. Juli zu vermieten. Näheres Waldstraße 4, eine Treppe hoch.

* Jähringerstraße 33 (Nähe des Marktplatzes) ist ein großes, schön möblirtes Zimmer, neu her- gerichtet, an 1-2 Herren auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Unmöblirte Zimmer zu vermieten: Ein großes Zimmer mit kleiner Küche, ein Mansarden-Zimmer: Jähringerstraße 114.

* Ein schön und gut möblirtes Zimmer ist so- gleich oder auf 1. Juli zu vermieten: Jähringer- straße 15 im 2. Stock.

Einquartierung wird angenommen: Jähringerstraße 53, 2. Stock.

Einquartierung wird angenommen: Spitalstraße 49.

Einquartierung wird gegen mäßigen Preis angenommen. Zu er- fragen Jähringerstraße 53 im Laden.

Zimmer-Gesuch. *2.2. Ein junger Mann sucht sofort in der Nähe des Mühlburgertores ein geräumiges, fein möb- lirtes Parterrezimmer; ganze Pension sehr erwünscht. Offerten beliebe man unter F. W., Gasthaus zur Krone, nach Wahlburg zu senden.

Dienst-Anträge. * Für Küche und Hausarbeit wird ein Mäd- chen auf 4-6 Wochen gesucht. Eintritt auf Jo- hannis. Näheres Stephaniensstraße 55 im 2. Stock.

* In eine kleine Stadt der Schweiz an der badischen Grenze wird ein ordentliches Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Liebe zu Kindern hat, gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres zu erfragen Kriegsstraße 25 im 2. Stock.

2.1. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, gute Zeugnisse besitzt und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle durch das Nachtrags-Bureau von B. Hofmann, Ludwigplatz 61.

* Ein junges, anständiges Mädchen für die Zimmer, welches das Bügeln und Nähen gut er- lernt hat, wird auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 163 im Laden rechts.

Dienst-Gesuche. * Ein 16jähriges Mädchen, welches noch nie ge- dient hat, sucht auf kommoden Ziel eine Stelle. Näheres Herrenstraße 3 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann und sich willig allen andern häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Spitalstraße 52 im Hinterhaus im 3. Stock.

* Ein älteres Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, sucht bei einer kleinen Familie oder als Pflegerin der Kinder eine Stelle. Zu erfragen Viktoriastraße 15.

3.1. **9000 Mark** auf 1. Hypothek hat auszuliehen das Geschäfts- Bureau von B. Hofmann, Ludwigplatz 61.

Kapital-Gesuch. 2.2. Für erste Hypothek werden für soaleich 3000 fl. zu cediren gesucht. Gesl. Offerten unter Chiffre L. B. 143 an das Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche. * Ein junger Herr sucht eine Stelle als Chirurg und Friseur. Zu erfragen Sophienstraße 29 im Laden.

*5.1. Zur weiteren Ausbildung wird in einem größeren Colonialwaarengeschäft bei freier Station für einen jungen Mann, welcher schon zwei Jahre in einem ähnlichen Geschäft thätig war, Stelle gesucht. Wegen weiterer Uebereinkunft bittet man Adressen an das Kontor des Tagblattes gelangen zu lassen.

Ein militärfreier junger Mann, welcher der einfachen und doppelten Buchhaltung mächtig und in allen übrigen Comptoir-Ar- beiten bewandert ist, sucht, auf beste Referenzen gestützt, baldigst anderweitiges Engagement. Gesl. Offerten wolle man unter G. 20 im Kontor des Tagblattes abgeben. *2.1.

Fein-Büglerei. 3.3. Eine durchaus gewandte Büglerin empfiehlt sich bestens. Es wird jeden Tag Wäsche im Hause angenommen. Dasselbe könnte noch bei einigen Kunden ausbügeln. Näheres Karl-Friedrichstr. 3.

Handschuhwascherei. * Alle Arten Handschuhe werden schön gewaschen das Paar zu 15 Pf., auch werden Federn gekräuselt: Karlsstraße 41 im 3. Stock. Ebendasselbst wird seine Wäsche zum Waschen und Bügeln angenom- men. Preise sehr billig.

Für Dienstmädchen! werden mit begünstigten, billigen Preisen Kleider schön und gut gefertigt. Zu erfragen Akademie- straße 25 im Hinterhaus. 3.2.

Zu verkaufen und zu verpachten: Häuser, Villas, Hotels, Gastwirthschaften, Restaurationen, Bierbrauereien in frequenter und angenehmer Lage durch das Agentur- und Commissionsgeschäft von **Karl Wilhelm Götz,** Kaiserstraße 115.

2.2. **Tauben,** sehr schöne, große, englische Kräyer, 4 Stück, da- bei ein Paar, werden nebst Schlag zu billigem Preise verkauft: Kaiserstraße 100.

Für Vogelliebhaber. 2.1. Zu verkaufen sind billigt: 2 neue große Gefen, dauerhaft und schön gefertigt; ferner wegen Aufgabe der Zucht: eine Anzahl große und kleine Käfige, gebraucht aber sehr gut erhalten. Näheres zu erfragen Rheinstraße 268 in Wahlburg.

Ladeneinrichtung für Conditorei, eine noch neue, ist billig zu verkaufen: Kaiser- straße 177.

Zwei neue Badewannen, 1 große und 1 kleine, von Zink sind um billigen Preis zu verkaufen bei **Wilhelm Dennig, Blechner,** Jähringerstraße 59.

Hofthor, ein eichenes, 2,40 m breit, 3,45 m hoch, 1 **Schauenster** Rollladenver- schluß samt geschlossenen Auslagelasten, 2,75 m hoch, 1,25 m breit, hat billig zu verkaufen **Karl Raupp, Karl-Friedrichstraße 3.**

Verkaufsanzeigen. *3.3. Kriegsstraße 26, gegenüber der Ellguthalle, sind zu haben: neue Kartoffeln, Böhnchen, Erbsen und Carotten, neue Zwiebeln, Blumenkohl etc. etc.

2.2. Zu verkaufen, Alles neu: 1 großes und 1 kleineres Kanapee, 1 Schreibtisch, Chiffonniere, einthürige Kästen von 12 M. an, 2 Waschkommo- den, Kommoden mit drei und vier Schubladen, Küchenschranke, Kinderbettlädchen, massive, nuß- baumene halbfranzösische und Mainzer Bettladen, Kofte, Strohh-, Rohrhaar- und Seegrasmatrassen, Wasch-, Nacht-, Oval- und verschiedene Tische, Strohh- und Rohrstühle, 2 Schaukelstühle, 2 Rohr- stühle mit Armlehnen, Spiegel, 1 Kleiderstod, Dienftbotenbettladen von 6 M. an, Bücherregal, 1 Nähtischchen, 1 Gartentisch: Waldstraße 30.

* Zwei neue halbfranzösische Bettstellen mit sehr guten Kofen, Rohrhaar- und Seegrasmatrassen u. Polstern werden das Stück zu 90 M. abgegeben, ebenso drei neue Chiffonniere das Stück zu 30 M.: verl. Akademie- straße 58.

Billig zu verkaufen folgende Gegenstände, für deren Güte garantirt wird: aufgerichtete Betten von 90 M. an, Chiffonniere, Kommoden, Oval-, Nacht-, Küchen- und polirte Tische, Kanapees, Dienftbotenbetten, Küchenschranke, Rohr- und Strohhstühle, Strohh-, Haar- und 8 Stück Seegrasmatrassen zu 9, 10 und 11 M., Kinderbettladen, einthürige Kästen, ver- schiedene Bettladen, sowie Federn, Flaum, Rohrhaar zu 1 M. 50 Pf. und Seegras zu 8 Pf. per Pfd. bei **Weber, Tapezier, Kreuzstraße 3.** *2.1.

* Eine Mainzer Bettlade mit sehr gutem Kof und Polster für 33 M. und 1 Ruhebett mit Leder- bezug für 25 M. sind zu verkaufen: Spitalstraße 38, parterre, 2. Thüre.

* Einige Gläserkörbe, 12 Gläser haltend, und ein Cigarren-Schild sind billig zu verkaufen: Werderstraße 49.

* **Einen kleinen Eiskasten,** Chiffonniere, massive Bettladen mit und ohne Kof, 1 Fauteuil mit Nachtschubleinrichtung, 1 Waschkommode, Ka- napees, französische Bettladen mit Kof und Pol- stern, Rohrhaar- und Seegrasmatrassen, Wasch- und Nachttische, Rohr- und Strohhstühle, neue und gebrauchte Federnbetten, Spiegel, 1 gut erhaltenes Kanapee, 1 Kinderbettlade und Verschiedenes hat billig zu verkaufen: **Gottfried Fuller, Schwannen- straße 25.**

Aufkauf. - Juwelen, Gold und Silber werden ange- kauft und zahlt die höchsten Preise **Emil Keller, Juwelier,** Kaiserstraße 104.

Ankauf.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trisler vor dem Bahnhof und Octroierheber Geisendorfer, verlängerte Karlsstraße Nr. 31, abgeben.
*5.4. Frau Lazarus aus Bruchsal.

Privat-Bekanntmachungen.

Mineralwasser.

Rechtes Emser, Selterser, Karlsbader 3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher, Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasper (Lucius-Quelle), Bichy (grande grille), Wildunger (Georg-, Victor- und Helenen-Quelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilsnaer und Saischüßer Bitterwasser, sowie alle gangbaren Mineralwasser stets **echt** bei
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Sämtliche natürlichen Mineralwasser, für deren Reinheit garantiert, sind stets frisch zu haben bei

Karl Kusterer,
Birtel 30.

Frische Felchen und Soles, neue Matjes-Heringe u. Kar-toffeln,
Freiherrl. von Seldeneck'sches Lager- und Schenk-bier,
Münchener Lagerbier von Sedlmayr

bei **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.



**Lofodinischer Dorsch-
Leberthran ohne und
mit Eisen,**
vollständig geschmack- und ge-
ruchlos, bei
Th. Brugler,
Waldstraße 10.

Stahlspäne

sowie
Parquetboden-Wichse
in 1/4 und 1/2 Dosen, welche sich durch
ihren Glanz und Haltbarkeit ganz be-
sonders auszeichnen, empfiehlt
4.1.

Karl Malzacher,
provisorisch im Englischen Hof,
Kaiserstraße 78, Eingang Karl-Friedrichstraße.

Geschäfts-Empfehlung.

3.2. Die Unterzeichnete beehrt sich hiermit erge-
benst anzuzeigen, daß sie alle Gattungen
Kinderkleider
für Knaben und Mädchen
nach neuester Façon billig und prompt anfertigt
und sieht gefälligen zahlreicheren Aufträgen entgegen.
Katharina Hemberger-Ott, Kleidermacherin,
Akademiestraße 30.

Bergmann's Theerseife
gegen Hautunreinigkeit jeder Art, das anerkannt
beste Mittel. Vorrätig per Stück 50 Pf. bei

Th. Brugler,
Waldstraße 10.

Corsetten.

Gänzlicher Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe von **nur acht französischen Corsetten:** Kaiserstraße 130.

Firma: **M^{me} Wenz**
aus Paris.

Deutschen Maschinensfaden
aus der Fabrik von C. Adermann & Cie.,
in 500, 200 und 100 Yards, wieder in allen
Nummern frisch eingetroffen, empfiehlt
Albert Himmelheber,
Kaiserstraße 171.

Eine größere Parthie

Buntstickereien,

vorgezeichnete und angefangene,
**Tischdecken, Servietten,
Handtücher und Schürzen,**

sowie geschnittene
Holzwaren

gebe, um damit zu räumen, unter dem Selbstkostenpreis.

Fr. Distelhorst,
187 Kaiserstraße 187.

Wasser- und Gasleitungs-Geschäft

von
Mayerle & Waag,

Herrenstrasse 8,
empfiehlt sich zur Ausführung von
Wasser- u. Gasleitungen
in gediegener und solider Arbeit zu bil-
ligen Preisen.

**Kostenvoranschläge werden auf
Verlangen gerne gratis gefertigt.**



**Briefbogen
und Couverts mit
Monogrammen**
in eleganter Ausführung.

Louis Döring,
Kaiserstrasse 159,
Ecke der Ritterstrasse,
Karlsruhe. 6.5.

Abgeschnittene Rosen

empfiehlt täglich frisch 12.5.

Ch. Wilser,

Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

Museums-Gesellschaft.

2.2. Montag den 16. d. M. findet bei günstiger
Witterung **Gartenmusik** statt; ausgeführt vom
Musikcorps des 1. Badischen Feld-Artillerie-Regi-
ment Nr. 14. Anfang 7 Uhr. Der Vorstand.

4.2. **Thermometer** in allen Sorten,
alle Arten von **Ärometern** für Brannt-
wein, Lauge, Milch u. s. w. billigt bei
Alb. Glock & Cie.

Mühlburg. Todesanzeige.

Statt besonderer Anzeige widmen wir auf diesem
Wege Verwandten, Freunden und Bekannten die
schmerzliche Nachricht, daß Gott der Allmächtige
unser innigst geliebtes Kind

L u d w i g

nach zwoöchentlichem schwerem Leiden gestern Abend
8 Uhr in einem Alter von 4 1/2 Jahren und durch
den Tod entrißen hat.

Um stille Theilnahme bitten
die tieftrauernden Eltern:
**Heinrich Gerner, Hauptlehrer,
Karolina Gerner, geb. Brannath.**
Mühlburg, den 15. Juni 1879.
Die Beerdigung findet Montag den 16. d. M.,
Nachmittags 5 Uhr, statt.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Ämtliche Mittheilungen.

Mittels Allerhöchster Kabinetts-Ordres vom 11. d. Mts.
ist folgendes bestimmt worden:

Major v. Bennigsen vom 2. Badischen Grenadier-
Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110 wird als etatsmäßiger
Stabsoffizier in das Grenadier-Regiment Prinz Karl von
Preußen (2. Brandenburgische) Nr. 12 versetzt.

Major Steiglehner, aggregirt dem 2. Badischen
Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110, wird in
die älteste Hauptmannsstelle dieses Regiments einrangirt.
Hauptmann Frdr. Böcklin v. Böcklin, Kompa-
nie-Chef vom 2. Badischen Grenadier-Regiment Kaiser
Wilhelm Nr. 110, wird diesem Regiment, unter Beför-
derung zum überzähligen Major, aggregirt.

Hauptmann v. Windisch, aggregirt dem 2. Badischen
Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110, wird als
Kompanie-Chef in dieses Regiment einrangirt.

Vom 5. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 113 wird
dem Hauptmann und Kompanie-Chef Spörin, unter
Verleihung des Charakters als Major, der Abschied mit
der gesetzlichen Pension und der Erlaubniß zum Tragen
der Regimentsuniform mit den für Verabschiedete vorge-
schriebenen Abzeichen bewilligt.

Vom Kurmärkischen Dragoner-Regiment Nr. 14 wird
dem Secondelieutenant v. Mantuffel der Abschied
bewilligt.

Befördert werden:
Vom 5. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 113 der
Premierlieutenant Seldo zum Hauptmann und Kompa-
nie-Chef und der Secondelieutenant Frdr. v. Stengel
zum Premierlieutenant;

vom 6. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 114 der
Unteroffizier Gärtnert zum Portierfähnrich;

vom 4. Westfälischen Infanterie-Regiment Nr. 17 der
Premierlieutenant Schuleman zum Hauptmann und
Kompanie-Chef, und der Secondelieutenant Crull zum
Premierlieutenant;

vom Kurmärkischen Dragoner-Regiment Nr. 14 der
Portierfähnrich Helmrich zum Secondelieutenant;

vom 1. Bataillon (Donauschützen) 6. Badischen Land-
wehr-Regiments Nr. 114 der Vizefeldwebel Wiehl zum
Secondelieutenant der Reserve des 4. Westfälischen Infa-
nterie-Regiments Nr. 17 und

vom 2. Bataillon (Offenburg) 4. Badischen Landwehr-
Regiments Nr. 112 der Vizefeldwebel Fehrenbach zum
Secondelieutenant der Reserve des 5. Badischen Infa-
nterie-Regiments Nr. 113.

Mittels Allerhöchster Kabinetts-Ordre vom 7. d. Mts.
ist der außerordentliche Secondelieutenant Kiese vom
2. Badischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 30 in das
Magdeburgische Feld-Artillerie-Regiment Nr. 4 versetzt
worden.

Frankfurter Geld-Curse am 14. Juni 1879.

	Rmk.	Pf.
20 Franken-St.	16	19-23
ditto in 1/2	16	19-23
Engl. Sovereigns.	20	36-41
Russ. Imperiales.	16	70-75
Dukaten.	9	54-59
al marco.	9	57-62
Dollars in Gold.	4	19-22
Hochhalt. Silber per Kilo	155-157.	
Reichsbank-Disconto	3% G.	
Frankfurter Bank-Disconto	3% G.	

Bade-Rollen

per Stück 50 Pfennig.

August Fudickar,

Herrenstraße 18.

Saison-Ausverkauf!

Ferd. Herschel,

vorm. **G. H. Denison.**

Wie alljährlich beginnt auch dieses Jahr

Montag den 16. Juni

die Räumung sämtlicher Frühjahr- und Sommerstoffe

zu **bedeutend herabgesetzten Preisen.**

Dabei befinden sich namentlich als **aufsergewöhnlich billig:**

Beige croisé, reine Wolle, per Meter 65 Pf., früher M. 1.20.

Beige Cheviot, reine Wolle, vorzüglich für Reiskleider, per Meter 60, 70 und 80 Pf.

Cachemire Beige croisé per Meter 85 Pf. bis M. 1.25, früher M. 1.25 bis M. 2.—.

Klein gemusterte Kleiderstoffe in reicher Auswahl per Meter 60 Pf.

= Mousseline de l'Inde, reine Wolle mit Seide, legt erschienene Neuheit der Saison, =

leichtester und elegantester Costumestoff, per Meter M. 1.40.

Lenos und Barège per Meter 35 Pf.

Eine große Anzahl Reste von Kleiderstoffen zu 40 und 50 Pf. per Meter.

☞ Sämtliche neueste Kattune und Waschstoffe zu sehr billigen Preisen. ☞

„Ich erlaube mir, speciell darauf aufmerksam zu machen, daß sich in dem diesjährigen Saison-Ausverkauf nur die neuesten Saison-Artikel befinden und daß das ganze Lager in Kleiderstoffen nur aus den neuesten einfarbigen Mode-Stoffen mit den dazu passenden Garnituren besteht.“

Ferd. Herschel,

vorm. **G. H. Denison.**

NB. **Wollene Costumes** von M. 20 an.

Pariser Cattun-Kleider von M. 12 an.

„ „ **Matinées** von M. 6 an.

Anfertigung von Costumes und Confections nach Maas im eigenen Atelier zu billigsten Preisen. 2.2.

Wasch-Stoffe

sowie

Barèges, Mozambiques, Grenadines etc.

für

Trauer und Halbtrauer

empfiehlt

in **reichhaltiger** Auswahl und zu den **billigsten** Preisen.

Eduard Darnbacher,

76 Kaiserstrasse 76,

englischer Hof (Marktplatz).

Eisschränke,

nach bestem System gefertigte, sind in 3 verschiedenen Größen auf Lager bei

9.8.

E. Wittich, Wilhelmstraße 13.

Empfehlung

von **Schuhwaaren**, als: Damen-, Lächter- und Kinderschuhe in Kid-Weber und Zeug, sowohl in Zug-, als auch in Knopf- und Schnürschuhen in allen Größen zum Selbstkostenpreis. **Nur Handarbeit.**

3.2.

J. Zimmermann,

Gasthaus zum Nußbaum, Eingang Adlerstraße.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

3.3. Freunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich die Gastwirtschaft zum **Rappen** in die **Kronenstrasse** verlegt habe, vormals als Gasthaus zum Engel.

Für einen guten Stoff Prinz'sches Lagerbier, reine Weine, kalte und warme Speisen jeder Tageszeit und guten Mittagstisch wird bestens gesorgt.

Achtungsvoll

H. Walch.

„Colonia“

Kölnische Feuerversicherungs-Gesellschaft,

versichert zu billigen, festen Prämien **Mobilien, Immobilien, Waarenvorräthe, Maschinen** etc.

Näheres bei der Agentur

Gebrüder Hirsch,

3.3.

Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

I^a Muhrkohlen ab Schiff Marau

in den **verschiedenen bekannten Sorten** werden bis zum **20. Juni** zu den **äußerst billigen Preisen** verkauft.

Wilh. Werntgen, Kriegsstraße 21.

NB. **Gest. Bestellungen** vermitteln auch:

Herr **Wilh. Pfeiffer**, Kaufmann, Kreuzstraße 12.

3.2.

Herr **J. Schuhmacher**, Kaufmann, Amalienstraße 14.

Hôtel Tannhäuser.

Montag den 16. Juni

Vorstellung von **J. B. Wiesner.**

Anfang 8 Uhr.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.

Köln-Mindener 3 1/2 % 100 Thlr.-Loose von 1870—1927.

18. Serienziehung am 3. Juni. Gewinnziehung am 1. August 1879. Serie 167, 603, 2674, 3070.

Schm. Karlsruhe, 13. Juni. (Aus der Sitzung des Stadtraths unter Vorsitz des Oberbürgermeisters Lauter.) Es wird beschlossen, den Herrn Bezirksarzt Kohlhopp hier zum Fleischbeschauer an Stelle des Fleischbeschauers Bezirksarzt Dr. Schneider zu ernennen. Die Herstellung einer Abgabelung auf dem Schulgebäude Spitalstraße 42 wird den Herren Fischer & Leuthi in Stuttgart übertragen. Der hierwegen aufgestellte Vertrag erhält die Genehmigung. — Dem Bad. Frauenverein wird auf Ansuchen der große Rathsaussaal zur Abhaltung einer Versammlung des Landesausschusses des Vereins auf den 23. d. M. überlassen.

Von einer großen Anzahl Bewohner auf Beierthimer Gemarkung wird an den Stadtrath das Ersuchen gestellt, dahin zu wirken, daß der an die hiesige Stadt angrenzende, größtenteils überbaute Teil besagter Gemarkung in hiesige Gemarkung aufgenommen werde. Es wird zu erwägen beschlossen, daß die Petenten zunächst bei dem Gemeinderath von Beierthim Schritte zu thun hätten, um denselben zu veranlassen, beschaffigen Verhandlungen bereitwillig die Hand zu bieten. — Im Monat Mai sind im Stadtrath eingegangen an Eintrittskarten: von Einzellkarten 1041 M. 20 Pf., von Abonnementkarten 3104 M.; für Gondelmiethe 478 M. 40 Pf.

Fremde

übernachteten hier vom 14. auf den 13. Juni.

Erbprinzen. Major Gebauer mit Sekretär von Stuttgart. Frau Dr. Volmer von Hornstein. Schulze, Pröbster v. Götting. Leimbach, Apotheker v. Heilbronn. Kahn, Kfm. v. Köln. Funke, Kfm. v. Detmold. Neumann u. Götting, Kfm. v. Frankfurt. Klüver, Kaufm. von Wien. Wolf, Kfm. v. Berlin.

Geist. Schlerf, Kfm. v. Nürnberg. Seidelmeier, Kfm. v. Gotha. Rescher, Kfm. v. Stuttgart. Weber, Kfm. m. Frau v. Bern. Graf, Chemiker v. Freiburg. Rühl, Bäcker v. Stuttgart. Kunz, Kaufm. von Aalen. Link, Kfm. v. Stuttgart. Seubert u. Hoffmann, Kaufm. v. Heilbronn. Stähle, Kfm. v. Cannstadt. Oppenheimer, Kfm. v. Mainz. Fegeltinger, Förster v. Salem. Wiesner, Komiker m. Fam. v. Wien. Peterson, Kfm. von Liverpool. Petrowitz, Kfm. v. Solingen.

Goldener Adler. Hoffmann v. Berlin.
Goldener Hirsch. Hähle, Graveur v. Reithelm. Glatzer, Kfm. v. Böhln. Kasper, Bürgermeist. v. Rängen.
Goldene Traube. Keller, Kaufm. v. Augsburg. Reif, Kfm. v. Freiburg. Gausler, Volonteur v. Dettigshofen.

Grüner Hof. Schnauser, Kfm. v. Köln. Leitz v. Mannheim. Zimmer, Kfm. v. Gladbach. Paris von Saarburg. Sturm, Kfm. v. Euhl. Mollens u. Mll. Peinbertou a England. Seiber, Kfm. von Hembach. Bender, Kaufm. v. Mannheim. Birt, Priv. v. Altbreisach. Leigert, Kaufm. von Stuttgart. Marquardt, Kfm. v. Forb. Greib, Kaufm. v. Dransfeld. Müller, Lieutenant v. Mannheim.

Hotel Germania. Krafft, Kaufm. von Leipzig. Frau Odenstein, Part. v. Mannheim. Kühn, Part. a. Amerika. Vogel, Ing. v. Stuttgart. Mühlhauser, Kfm. m. Frau Köchlin. Grohn, Kfm. v. Berlin. Litzel, Offizier v. Lützingen. Reich, Buchhändler von Basel. Gumbelmer, Kfm. v. Ulm. Badhaus, Rent. m. Fam. von London. Hannisch, Rent. m. Fam. v. Glatz. Beck, Part. m. Frau v. Wiesbaden. Reimschagen, Ing. v. Köln.

Hotel Große. Frankfurt u. Saarhaus, Kaufm. v. Paris. Weber, Fabr. von Aachen. Wolf, Fabr. von Duttelnheim. Borchard, Kaufm. v. Berlin. Wenner v. Schwelm. Würzburger, Priv. von Bochum. Winkler, Kfm. v. Gernitz. Giffers, Priv. v. Dettlingen. Kösting, Priv. v. Basel. Sellmann, Kfm. v. Köln. Dohs, Kfm. v. Hamm.

Hotel Stoffleth. Evers, Kfm. v. Köln. Kämpf, Kfm. v. Friedricheoda. Wagenheimer, Kfm. v. Straßburg. Haber, Glöckengießer v. Kaiserslautern. Fünfgeld, Kfm. m. Frau v. Mühlheim i. Br. Schmidt, Kfm. v. Hamburg. Wostor, Buchhalter von Nördlingen. Heydegger, Kfm. v. Pforzheim. Bauer, Kfm. v. Heilbronn. Kornmüller, Fabr. v. Cannstadt.

Hotel Tannhäuser. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Schwarz, Kfm. v. Freiburg. Bauer, Kfm. v. Schopfheim. Laumeier, Rechtsvork. v. Mühlhausen. Münch, Kfm. v. Straßburg. Jakob, Kaufm. v. Brandenburg. Krüger, Kfm. v. Stettin. Wallmann, Kfm. v. Berlin.

Prinz Max. Jungmann, Kaufm. von Basel. Sturtz, Kfm. v. Lemgo. Zeiß, Kaufm. v. Frankfurt. Frau Ott v. Straßburg. Frau Schmidt von Freiburg. Holz, Kfm. v. Zürich. Bürkerth, Kfm. v. Prag. Drosfen, Eisenbahnbeamter v. Köln. Birkenhauer, Eisenbahnbeamter von Mainz. Gleich, Eisenbahnbeamter v. Straßburg. Keller u. Veiters, Eisenbahnbeamte v. Brüssel. Sterz, Kaufm. von Stuttgart. Jäger m. Frau von Hannov. i. Link, Kfm. v. Freiburg.